

Sachdokumentation:

Signatur: DS 4881

Permalink: www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/4881



Nutzungsbestimmungen

Dieses elektronische Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv zur Verfügung gestellt. Es kann in der angebotenen Form für den Eigengebrauch reproduziert und genutzt werden (private Verwendung, inkl. Lehre und Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der/die Nutzer/in verantwortlich. Jede Verwendung muss mit einem Quellennachweis versehen sein.

Zitierweise für graue Literatur

Elektronische Broschüren und Flugschriften (DS) aus den Dossiers der Sachdokumentation des Sozialarchivs werden gemäss den üblichen Zitierrichtlinien für wissenschaftliche Literatur wenn möglich einzeln zitiert. Es ist jedoch sinnvoll, die verwendeten thematischen Dossiers ebenfalls zu zitieren. Anzugeben sind demnach die Signatur des einzelnen Dokuments sowie das zugehörige Dossier.

Gratis-Studium für abgewiesene Asylanten?

Bildungsgesetz

NEIN

gratis-studium-nein.ch



Gratis-Studium für abgewiesene Asylanten?

Unser Kanton platzt jetzt schon aus allen Nähten, und unsere Gemeinden leiden unter den immer höheren Kosten für immer mehr Asylbewerber. Und: Kaum ein Tag vergeht, an dem nicht wieder eine von Asylbewerbern verübte Messerstecherei oder Gewalttat uns alle von Neuem schockt!

Und was macht die links-grüne Mehrheit im Kantonsrat dagegen? Statt abgelehnte Asylbewerber möglichst rasch auszuschaffen, will sie abgelehnten Asylbewerbern, die nicht in ihr Heimatland ausgeschafft werden, den Aufenthalt im Kanton Zürich mit Gratis-Stipendien vergolden!

Und das sind die Folgen:

- ➔ **Asylanten, die abgewiesen wurden, weil sie keinen Asylgrund haben oder sogar kriminell sind**, erhalten vom ersten Tag an Gratis-Stipendien für Schulen, Hochschulen und Universitäten.
- ➔ Die Gutsprache von Stipendien bedeutet nicht nur die Zahlung der Schulgelder, sondern auch die **Zahlung der Lebenshaltungskosten** während der Ausbildung.
- ➔ Da die Stipendien viel grosszügiger als die bereits schon sehr hohe Asylfürsorge sind, werden **abgewiesene**

Asylbewerber aus der ganzen Schweiz nach Zürich kommen, um hier Stipendien abzukassieren.

- ➔ Die **Kosten für uns Steuerzahler** betragen viele zusätzliche **Millionen** Franken.
- ➔ Wer erst einmal ein Gratis-Studium machen darf, verschafft sich **einen Grund mehr, um nicht ausgeschafft zu werden**. So wird das vom Volk angenommene Ausländergesetz umgangen.

Was sind abgewiesene, aber vorläufig aufgenommene Asylbewerber?

Vorläufig aufgenommene Asylbewerber sind Asylbewerber, deren **Asylgesuch in der Schweiz rechtskräftig abgelehnt** wurde. Dies, weil sie keinen Asylgrund nennen konnten, **Straftaten begangen haben** oder **gefährlich sind**. Weil die Schweiz jedoch bei vielen abgewiesenen Asylanten eine sofortige Heimkehr als unzumutbar bezeichnet, werden sie nicht ausgewiesen. Sie werden deshalb **vorläufig** in der Schweiz aufgenommen. **Dies mit dem Ziel, sie so rasch als möglich ausschaffen zu können!**

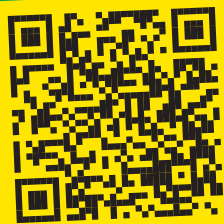
Und Achtung:

- ➔ Im Kanton Zürich leben rund 8'000 abgewiesene, aber vorläufig aufgenommene Asylbewerber.
- ➔ In der ganzen Schweiz sind es gut 45'000!
- ➔ Sollen wir allen diesen abgelehnten Asylanten ein Gratis-Studium zahlen?



Jawohl, ich finde die Kampagne gegen Gratis-Stipendien für abgewiesene Asylbewerber gut und unterstütze diese mit einer Spende:

Twint-App oder Handy-Kamera:



Mir reicht's jetzt! Ich mach nicht mehr länger nur die Faust im Sack, sondern werde jetzt endlich SVP-Mitglied!

Wer den Missbrauch unseres Asylwesens nicht mit Steuergeldern belohnen will, stimmt am 22. September:

Bildungsgesetz

NEIN



SVP des Kantons Zürich
Lagerstr. 14, 8600 Dübendorf
svp-zuerich.ch

Mehr Infos auf
gratis-studium-nein.ch

